

# Symposium „Life Sciences“

## Liste der eingeladenen ReferentInnen

(1)

Dr. Bijan Amini, geb. 1943, seit 1991 Professor für Pädagogik an der Christian-Albrechts-Universität Kiel, Gastprofessuren an den Universitäten von Chicago und Ohio, von 1997 bis 1999 Präsident der Deutschen Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse (DGLE), amtierender Vizepräsident der Europäischen Gesellschaft für Krisenpädagogik (EGKP)

(2)

Dr. Dieter Andresen, geb. 1935, Studium der Theologie, Gemeindepastor, Dozent, Studentenpfarrer, Ausbildungsmentor, von 1994 bis 2000 Leiter des Nordelbischen Bibelzentrums in Schleswig

(3)

Dr. Wilhelm Berger, geb. 1957, Studium der Soziologie und Philosophie, a.o. Univ. Prof. an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Prodekan der Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung, Leiter des Forschungsprojektes „Genetic Testing“, stellvertretender Leiter des Universitätszentrums für Frauen- und Geschlechterforschung

(4)

Dr. Uwe Carstens, geb. 1948, Studium der Soziologie, Politologie und Ethnologie, wissenschaftlicher Referent, seit 1992 Geschäftsführer der Ferdinand-Tönnies-Gesellschaft in Kiel, Mitherausgeber der Tönnies-Gesamtausgabe

(5)

Dr. Alexander Deichsel, geb. 1935, seit 1977 Professor für Soziologie an der Universität Hamburg, dort Begründung der Ferdinand-Tönnies-Arbeitsstelle, die sich seit 2003 an der Alpen-Adria-Universität in Klagenfurt befindet, Mitbegründer und Direktoriumsmitglied des 1993 entstandenen Instituts für Markentechnik Genf (Schweiz), seit 2010 Präsident der Ferdinand-Tönnies-Gesellschaft in Kiel und federführender Mitherausgeber der Tönnies-Gesamtausgabe

(6)

Dr. med. Felix-Rüdiger G. Giebler, geb. 1940, Medizinstudium, Facharzt für Chirurgie, unter anderem in den USA, Prof. für Chirurgie, Leiter der Vincemus-Klinik für plastische und wiederherstellende Chirurgie in Friedrichstadt

(7)

Dr. Hajo Greif, Studium der Philosophie, Soziologie und Kulturanthropologie, Fellow an der Science Studies Unit der University of Edinburgh sowie am IAS-STS Graz, von 2005 bis 2010 Koordinator des Forschungsbereiches „Informations- und Kommunikationstechnologien“ des IFZ in Graz, seit 2009 Ass. Prof. an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

(8)

Dr. Dieter Haselbach, geb. 1954, Studium der Soziologie, Politologie und Philosophie, von 1993 bis 2000 Assoc. Prof. an der University of Victoria in Kanada, dann Direktor des Institute of Politics and Modern History an der Aston-University in Birmingham (England), Geschäftsführer der ICG culturplan GmbH in Berlin, des Zentrums für Kulturforschung in Bonn, seit 2002 apl. Professor für Soziologie an der Universität Marburg

(9)

Theo Kelz, geb. 1953, österreichischer Polizeibeamter bei der SKO (sprengstoffsachkundiges Organ), verlor 1994 bei der Explosion einer Rohrbombe beide Hände, gehört zu den weltweit ersten Patienten, denen 2000 in der Innsbrucker Universitätsklinik zwei fremde Hände transplantiert wurden, hat zwei Bücher publiziert, unter anderem „Meine Rückkehr ins Leben“ (Unterweisersdorf 2000)

(10)

Dr. Ingeburg Lachaussée, Studium der Philosophie und Germanistik an der Sorbonne in Paris, wissenschaftliche Mitarbeiterin am CEVIPOF, Institut für politische Wissenschaften, Paris, Professeur en classe préparatoire, Paris

(11)

Dr. Carsten Schlüter-Knauer, Leiter der Zentralen Studienberatung an der Hochschule für angewandte Wissenschaften (FHS) in Kiel, Mitherausgeber der Tönnies-Gesamtausgabe, stellvertretender Vorsitzender des Verbandes Deutscher Bibliotheken in Nordschleswig (Dänemark)

(12)

Christian Schwägerl, MSc, geb. 1968, Ausbildung zum Redakteur an der Deutschen Journalistenschule in München, Studium der Biologie an der Freien Universität Berlin und der University of Reading, Träger der Herbert-Weichmann-Medaille für journalistische Talente, des Georg von Holtzbrinck- Preises für Wissenschaftsjournalismus, des IUCN-Reuters Media Award for Excellence in Environmental Reporting und des Ecosense-Journalistenpreises für Nachhaltigkeit, Tätigkeiten für die Zeitschrift *GEO*, die *Süddeutsche Zeitung*, die *Berliner Zeitung*, die *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, seit 2008 im Ressort Umwelt-, Energie- und Forschungspolitik im Hauptstadtbüro des Nachrichtenmagazins *Der Spiegel*

(13)

Dr. Anita Thaler, Studium der Psychologie, Pädagogik, Frauen- und Geschlechterforschung, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Interuniversitären Forschungszentrum für Technik, Arbeit und Kultur in Graz, Trägerin mehrerer Wissenschaftspreise, Lehrbeauftragte an den Universitäten in Graz und Klagenfurt, Habilitandin an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

(14)

Dr. Bernhard Wieser, Studium der Philosophie und Pädagogik, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Interuniversitären Forschungszentrum für Technik, Arbeit und Kultur in Graz, im Rahmen des „Austrian Genome Research Programme“ mehrere Forschungsaufenthalte in den USA, den Niederlanden, Dänemark und Großbritannien, Lehrbeauftragter an den Universitäten in Graz und Klagenfurt, Habilitand an der Alpen-Adria-Universität in Klagenfurt

(15)

Dr. med. Karl Zilles, Studium der Medizin sowie Studium Generale am Leibniz-Kolleg in Tübingen, wissenschaftlicher Assistent am Neuroanatomischen Institut der Medizinischen Hochschule Hannover, von 1981 bis 1991 Lehrstuhlinhaber für Anatomie an der Universität Köln, von 1991 bis heute Lehrstuhlinhaber für Hirnforschung und Direktor des Cécile-und-Oskar-Vogt-Instituts für Hirnforschung an der Universität Düsseldorf, seit 1998 zugleich Direktor des Instituts für Neurowissenschaften und Medizin des Forschungszentrums Jülich, Mitglied der Deutschen Akademie für Naturforscher Leopoldina, der Akademie der Wissenschaften und Künste Nordrhein-Westfalens, Träger des Doktor-Robert-Pfleger-Forschungspreises 2006

## Liste der Moderatoren

(1)

Prof. Dr. Arno Bammé, geb. 1944, Ordentlicher Universitätsprofessor an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt (Kärnten), Vorstand des Instituts für Technik- und Wissenschaftsforschung an der Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung (IFF), Direktor des Institute for Advanced Studies on Science, Technology and Society in Graz (Steiermark), von 1986 bis 1992 Vorsitzender der Interuniversitären Kommission (IUK), Mitglied der Kommission für „Integrierte Technikforschung“ beim Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst von 1992 bis 1997

(2)

Dr. Ingrid Reschenberg, geb. 1949, Studium der Erwachsenenpädagogik an der FU Berlin, von 1982-1992 pädagogische Leiterin eines Jugendkurzentrums der DAK in der Fränkischen Schweiz, seitdem in der Hamburger DAK-Zentrale im Bereich der Qualitätssicherung und des Qualitätsmanagements von Reha-Einrichtungen tätig

(3)

Stephan Richter, Chefredakteur aller 14 im Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlag (sh:z) erscheinenden Tageszeitungen, er leitete das Hauptstadtbüro von Radio Schleswig-Holstein (RSH), 1997 initiierte er das Geschichtsprojekt „Jahrhundert-Story“, für das er mit dem Medienpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung und dem Bundesverdienstkreuz am Bande geehrt wurde, zurzeit engagiert er sich im „Schleswig-Holstein Topographie-Projekt“, das alle Städte und Gemeinden des Landes in multimedialer Form präsentiert, er ist Mitglied der Jury des Theodor-Wolff-Preises, eines der renommiertesten Auszeichnungen für Journalisten in Deutschland